

Themenreihe Berufsbildung

Berufsbildung 2030 an Berufsfachschulen

Die Schweizer Berufsbildung ist ein Erfolgsmodell. Damit das so bleibt, muss sie Antworten auf die aktuellen wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Herausforderungen finden. Dazu haben die Verbundpartner den Strategieprozess «Berufsbildung 2030» lanciert. Ein grundsätzlicher Richtungswechsel drängt sich nicht auf. Die Stärken der Berufsbildung wie die Nähe zum Arbeitsmarkt, die Dualität und die Verbundpartnerschaft sind unbestritten. Und doch braucht das System Anpassungen. Dazu gehören flexible und durchlässige Bildungsmodelle, die individuelle Bildungswege erlauben sowie zukunfts- und kompetenzorientierte Bildungsinhalte und effiziente Strukturen. Die Berufsfachschulen sind von diesen Ansprüchen mehrfach betroffen. Wie soll die schulische Bildung flexibilisiert, erwachsenengerechte Angebote aufgebaut, der Umgang mit digitalen Lernformen entwickelt, die Weiterbildung der Lehrpersonen organisiert werden?

In der Veranstaltungsreihe gehen wir diesen Fragen auf den Grund. Akteure aus Wissenschaft, Bildung und Praxis nehmen Stellung.

Inhaltliche Verantwortung

Markus Maurer, PH Zürich, Professur für Berufspädagogik, +41 43 305 66 12, markus.maurer@phzh.ch

René Schneebeli, PH Zürich, Leiter Zentrum Weiterbildung Berufsfachschulen, +41 43 305 60 52, rene.schneebeli@phzh.ch

Anmeldung

www.phzh.ch > Weiterbildung > Weiterbildung für Berufsfachschulen > Themenreihe Berufsbildung

Die Veranstaltungen sind kostenlos.

Übersicht über die Vorträge 2020

- | | | |
|---|--|--|
| 1 | Dienstag,
31. März
17.15–19 Uhr

Raum
LAA K021 | Lernortkooperation
Welche Kooperationsformen im Spektrum zwischen informellem Austausch und kollaborativen Ansätzen sind möglich und bewähren sich? <ul style="list-style-type: none">• Andreas Bischoff, Prorektor M-Profil KV Zürich• Martin Frieden, Abteilungsleiter Informations- und Energietechnik GIBB Berufsfachschule Bern• Dorothea Suter, Schulleiterin Bildungszentrum Gesundheit und Soziales Kanton Glarus |
| 2 | Donnerstag,
18. Juni
17.15–19 Uhr

Raum
LAA K021 | Zusammenarbeit innerhalb von Schulen und zwischen Schulen
Wie können Lehrpersonen der Allgemeinbildung und Berufskunde sowie Schulen untereinander noch besser zusammen arbeiten? <ul style="list-style-type: none">• Stephan Dörig, Leiter allgemeinbildender Unterricht Berufsfachschule Verkehrswegebauer Sursee• Adrian Mani, Leiter Bildungsgang AGS Careum Zürich• Esther Schönenberger, Rektorin KV Luzern |
| 3 | Dienstag,
15. September
17.15–19 Uhr

Raum
LAA L021 | Personalentwicklung / Weiterbildung
Wie gelingt es, die für die Entwicklung der Schule notwendigen Kompetenzen der Lehrpersonen zu erhalten und weiter zu entwickeln? <ul style="list-style-type: none">• Georg Berger, Direktor Berufsbildungszentrum Olten• Rolf Häner, Rektor Berufsfachschule Baden• Jasmina Markov, Fachbereichsleiterin Bilingualer Unterricht Berufsfachschule Winterthur |
| 4 | Donnerstag,
12. November
17.15–19 Uhr

Gebäude
LAB, Raum
folgt | Digitalisierung
Wie zeigt sich der digitale Wandel in der Praxis? Wo stehen die Berufsfachschulen in 10 Jahren – und was braucht es dazu? <ul style="list-style-type: none">• Georg Berger, Direktor Berufsbildungszentrum Olten• Claudia Hug, Rektorin Bildungszentrum Limmattal• Serge Imboden, Professor FH Westschweiz |

Weitere Informationen phzh.ch/wb-s2



Table Ronde Berufsbildender Schulen
Table Ronde Ecoles Professionnelles

